

den 18.II.1953

L446 20-802/46

Lieber Genosse Janka,

vielen Dank für Ihre Briefe vom 2.II.
Vor allem über die Angelegenheit Oprecht. Ich bin selbstverständlich einverstanden, dass Sie die Ausgabe auch ohne Erlaubnis von Oprecht vorbereiten. Ich bitte Sie nur - vorläufig -, nichts über mein Einverständnis ~~xxx~~ zu verlautbaren. Der Grund ist ein sehr einfacher. Oprecht ist mir noch einiges aus dem Honorar schuldig. Ich habe einen Bekannten in der Schweiz beauftragt, mein Honorar einzukassieren. Solange dies nicht geschehen ist, möchte ich nicht, dass mein Einverständnis mit dem Neuabdruck Oprecht bekannt wird. Sobald dies geschehen ist, worüber ich Sie sogleich verständigen werde, können Sie sich ruhig auf mein Einverständnis berufen. Ich glaube ja, dass diese Frage nicht sehr dringend ist, da der Aufbau-Verlag die "Zerstörung der Vernunft" früher veröffentlichen will, als den Hegel. Inzwischen wird, hoffe ich, meine Angelegenheit mit Oprecht längst erledigt sein.

um

Ich danke Ihnen für Ihre Bemühungen ~~mit~~ westdeutschen Büchern und Zeitschriften. Ich hätte jetzt in dieser Richtung noch einen Wunsch: Herman Pongs: Im Umbruch der Zeit, Das Romanschaffen der Gegenwart, Göttinger Verlagsanstalt.

Den Müntzer von Smirin habe ich bis jetzt noch nicht erhalten. Ich hätte aber in Bezug auf ostdeutsche Bücher eine längere Wunschliste an Sie. Und zwar vor allem aus dem Aufbau-Verlag:

Aldridge: Der Diplomat
Alexandrow: Aristoteles
Brecht: Furcht und Elend des Dritten Reichs
Brecht: Versuche, Heft 9, 10
Fallada: Wolf unter Wölfen
Leonard Frank: Das Ochsenfurter Männerquartett
Gribojedow: Geist bringt Kummer
Ley: Avicenna
Makarenko: Ein Buch für Eltern
Heinrich Mann: Ausgewählte Novellen 2 Bd.
Meusel: Thomas Müntzer
Popowski: Der Mechanismus des Bewusstseins
Popowski: Pawlow
Turgenjew: Ausgewählte Werke 4 Bände

Ausserdem bitte ich, mir den Lionardo-Band, der voriges Jahr im Paul List-Verlag erschienen ist, zu besorgen.

Weiters bitte ich, um einen Katalog der Klassikerausgaben der Berliner Akademie der Wissenschaften. Jedenfalls bestellen Sie für mich die Werke von Georg Forster und Klinger. Falls aus diesen Ausgaben schon etwas erschienen ist, bitte ich, mir - selbstverständlich gebundene - Exemplare zu bestellen.

Auch möchte ich die in Ostdeutschland erschienenen Werke von Pawlow und Timirjasw haben.

Hoffentlich wird es mit der Schreibmaschine endlich klappen. Ich brauche sie schon sehr dringend.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Georg Lukács

Lukács Archiv